

Kraftfahrt-Bundesamt



Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-
Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 15.11.1974 (BGBl I S. 3193)

Nummer der ABE: 21029

Gerät: Auspuffschalldämpfer

Typ: MU 150 B

Inhaber der ABE: Sebring Auspuffanlagen GmbH
7753 Allensbach

Hersteller: Sebring Auspuffanlagen
Köflach/Österreich

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder
gefertigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender
Maßgabe erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält
das Typzeichen

KBA 21029

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück
der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung
dauerhaft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen.
Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen
Anlaß geben können, dürfen nicht angebracht werden.

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen die in beiliegenden Prüfunterlagen aufgeführten Maße aufweisen und dürfen nur aus den dort festgelegten Werkstoffen gefertigt werden.

Die Auspuffschalldämpfer, Typ MU 150 B, dürfen unter den in der folgenden Aufstellung genannten Bedingungen zum Einbau in die dort genannten Krafträder feilgeboten werden:

Fahrzeug und Motorhersteller	Fahrzeugtyp	Motor-typ	Auspuffkrümmer, (Rohr-durchmesser in mm)	Schalld. (Zeich-nung Nr. und Maße in mm)	Anschlag für Zen-tralständer erforderlich
Yamaha Motor Co. Ltd., Iwata/Japan	4KO	4KO	ø 38	820 200 (ø 58/101x635)	ja
	11 M	11 M			
Kawasaki Heavy Industries Ltd., Akashi/Japan	KZ 750 E Ausf. E	KZ 750 EE	ø 40		
	KZ 750 E Ausf. R	KZ 750 EE			
	KZ 650 B	KZ 650 BE			
Honda Motor Co. Ltd., Tokyo/Japan	SC 01	SC 01 E	ø 40		
	SC 09				
	RC 01	RC 01 E			
	RC 04	RC 04 E			
Suzuki Motor Co. Ltd., Hamamatsu/Japan	GS 750 E	748 cc			nein
	GS 750 D				

In einer mitzuliefernden Einbauanweisung sind die Bezieher auf den eingeschränkten Verwendungsbereich hinzuweisen.

Der Einbau hat nach dieser Anweisung zu erfolgen.

An jedem Gerät der laufenden Fertigung muß an einer gegen Beschädigung geschützten, auch nach dem Einbau sichtbaren Stelle gut lesbar ein Fabrikschild aus nichtrostendem Stahlblech ausreichender Dicke angeschweißt sein, das folgende Angaben enthält:

Hersteller:
Vertrieb:
Typ:
Fabriknummer oder Herstelldatum:
Typzeichen:

Statt der Kennzeichnung der Geräte mit dem Fabrikschild können die geforderten Angaben auch in dem Schalldämpfermantel eingeprägt sein.

Im übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen der Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr des Technischen Überwachungs-Vereins Bayern e.V., München, vom 02.09.1982 festgehaltenen Angaben.

Das geprüfte Muster ist so aufzubewahren, daß es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, den 26. Oktober 1982
Im Auftrag
Vogtherr

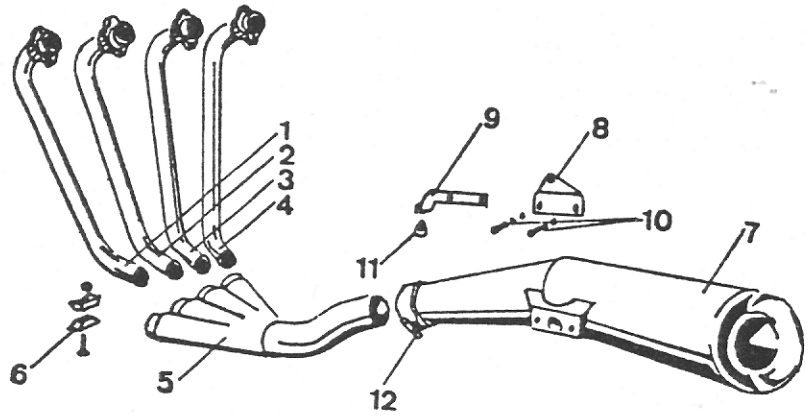
Beglaubigt:

H. Vogel

Regierungsassistent z.A.

Anlage:
I Gutachten





EINBAUANWEISUNG

- 1.) Die mit 1, 2, 3 und 4 bezeichneten Krümmerrohre - in Fahrtrichtung gesehen links beginnend - am Zylinderkopf montieren, Schrauben nur leicht anziehen und neue Dichtungen verwenden. Zur Montage die Originalflansche ohne die bei den Originalanlagen verwendeten Einlegesohlen benutzen. Bei SUZUKI-Modellen die SEBRING-Flansche verwenden.
- 2.) Kollektor (5) ca. 30 bis 35 mm auf die Krümmerrohre aufschieben. Klemmvorrichtung (6) leicht vorspannen.
- 3.) Am Schalldämpfer (7) das Trägerblech (8) und den Hauptständeranschlag (9) mit den beigefügten Schrauben (10) befestigen.
- 4.) Originalgummipuffer (11) für den Hauptständeranschlag verwenden.
- 5.) Schalldämpfer auf Kollektor ca. 40 mm aufschieben und mit Originalbefestigungsschraube am Originalaufhängungspunkt anschrauben. Klemmschelle (12) leicht vorspannen.
- 6.) Motorrad auf den Hauptständer stellen und Anlage so einrichten, daß das Kollektorrohr knapp am Hauptständer vorbeigeht bzw. daß die Krümmerrohre 2 und 3 zum Ölfilter den gleichen Abstand haben.
- 7.) Alle Flansche und Klemmverbindungen festziehen.
- 8.) Es wird empfohlen, alle Schrauben nach kurzer Betriebszeit nachzuziehen.

DIESE BESCHEINIGUNG IST IN DEN KFZ-PAPIEREN MITZUFÜHREN UND BEI FAHRZEUGKONTROLLEN AUF VERLANGEN VORZUZEIGEN!